

Zeitschrift: Technische Mitteilungen / Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafienbetriebe = Bulletin technique / Entreprise des postes, téléphones et télégraphes suisses = Bollettino tecnico / Azienda delle poste, dei telefoni e dei telegrafi svizzeri

Herausgeber: Schweizerische Post-, Telefon- und Telegrafienbetriebe

Band: 57 (1979)

Heft: 3

Buchbesprechung: Buchbesprechungen = Recensions = Recensioni

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wahlen von PTT-Chef- beamten

Nominations de chefs fonctionnaires

Der Verwaltungsrat der PTT-Betriebe wählte:

Caprez Otto, geb. 1922, von Trin GR, bisher Unterabteilungschef bei der Postbetriebsabteilung, Unterabteilung Betriebsorganisation Inland, als Abteilungs-
chef bei der Postbetriebsabteilung.

Zurflüh Robert, geb. 1933, von Wynigen BE, Chef der Unterabteilung Elektro-

nisches Rechenzentrum (ERZ), als Stellvertreter des Chefs der Stabsabteilung.

Stoppa Ugo, geb. 1926, von Chiasso TI, bisher Chef der Bauabteilung der Kreistelefondirektion Olten, als deren Kreistelefondirektor.

Stärke Guido, geb. 1933, von Gaiserwald SG, bisher Sektionschef bei der Stabsabteilung, Sektion EDV-Projektplanung, als Unterabteilungschef bei der Postcheckabteilung, Unterabteilung Automation.

Thomet Hans, geb. 1926, von Wohlen BE, bisher Sektionschef bei der Abteilung Fernmeldebetrieb, Sektion Kundendienst, als Unterabteilungschef bei der

Abteilung Fernmeldematerial, Unterabteilung Lager und Transporte.

Wuhrmann Karl-E., geb. 1939, von Winterthur ZH, bisher Sektionschef bei der Abteilung Fernmeldebau, Sektion Vermittlungstechnische Planung und Internationales, als Unterabteilungschef bei der Abteilung Fernmeldebau, Unterabteilung Zentralenbau.

Die Generaldirektion wählte:

Gosteli Théodore, geb. 1929, von Bolligen BE, bisher Adjunkt bei der Postbetriebsabteilung, Sektion Feldpostdienst, als Chef dieser Sektion.

Buchbesprechungen – Recensions – Recensionì

Tietze U. und Schenk C. Halbleiter-Schaltungstechnik. 4. Auflage. Berlin, Springer-Verlag, 1978. 715 S., 804 Abb. + X, zahlr. Tab. Preis DM 98.—.

Bei diesem Buch handelt es sich um ein aussergewöhnliches Werk der Elektronik, in dem sehr viele Schaltungen und ihre Funktionsweisen im Querschnitt durch das ganze Gebiet der Halbleiter-Schaltungstechnik beschrieben werden. So mag es wenig erstaunen, dass dieses Buch seit seiner Erstauflage im Jahre 1969 eine grosse Verbreitung erfahren hat und bereits in mehrere Sprachen übersetzt worden ist.

Die vorliegende vierte Auflage wurde um die Kapitel Mikroprozessoren, Digitale Filter, Datenübertragung und Nachlauf-synchronisation (PLL) erweitert. Damit trotz dieser Stofferweiterung eine gute Übersichtlichkeit gewährleistet bleibt, wurde das Buch neu in zwei Teile gegliedert. Der erste Teil ist als Einführung in die Grundlagen der Halbleiter-Schaltungstechnik gedacht und wendet sich vor allem an Studierende der Hoch- und Fachschulen. Bei der Einführung in die Schaltungstechnik wird von den Kennlinien der Bauelemente ausgegangen, wobei bewusst auf das Erklären physikalischer Vorgänge im Halbleiter verzichtet wird. Um dem Leser bei der Schaltungsanalyse das Verständnis der wesentlichen Zusammenhänge zu erleichtern, werden von vornherein untergeordnete Effekte vernachlässigt. Der zweite Teil des Buches ist auf die Anwendung hin orientiert. Er bietet Fachleuten sowie Studierenden eine ausführliche Übersicht der mannigfaltigen Schaltungsmöglichkeiten, wobei der Einsatz integrierter Schaltungen im

Vordergrund steht. Die Kapitel des zweiten Teils sind so abgefasst, dass sie unabhängig voneinander gelesen werden können. Der fortgeschrittene Leser ist somit in der Lage, sich schnell in die verschiedenen Spezialgebiete einzuarbeiten. Um den Entwickler auf möglichst kurzem Weg zu praktischen Schaltungslösungen zu führen, sind verschiedene Schaltungsprinzipien mit typischen Beispielen ergänzt.

Die Aufzählung der wichtigsten Hauptkapitel soll einen Einblick in das recht umfangreiche Werk geben: Passive RC- und LRC-Netzwerke, Dioden, Der Transistor und seine Grundschialtung, Feldeffekttransistoren, Der Operationsverstärker, Innerer Aufbau von Operationsverstärkern, Einfache Kippschaltungen, Logische Grundschialtungen, Optoelektronische Bauelemente, Lineare und nichtlineare Analogrechnerschaltungen, Gesteuerte Quellen und Impedanzkonverter, Aktive Filter, Breitbandverstärker, Leistungsverstärker, Stromversorgung, Analogschalter und Komparatoren, Signalgeneratoren, Kombinatorische und sequentielle Logik, Mikroprozessoren, Digitale Filter, Datenübertragung und -anzeige, DA- und AD-Wandler, Messschaltungen, Elektronische Regler.

Mit einer ausführlichen Bibliografie, die 90 Titel umfasst, wird das Buch abgeschlossen. Das in stofflichem Belang klar und übersichtlich abgefasste Buch überzeugt auch in seinem Aufbau und kann deshalb bestens empfohlen werden.

C. Béguin

Nüßmann D. Elektronische Bauelemente – einfach geprüft im Hobby-Labor. München, Franzis-Verlag, 1978. 98 S., 70 Abb., 13 Tab. Preis DM 7.80.

Die in diesem Taschenbuch aufgeführten Anweisungen und Anregungen aus der Praxis helfen dem Hobbyelektroniker, mit einfachen Mitteln Bausteine, die er für seine Tätigkeit braucht, zu prüfen. Als Hilfsmittel für ein kleines Labor werden lediglich ein Multimeter sowie einige einfache selbst zu bauende Prüfeinrichtungen nötig sein, um verdächtige Aussetzer in einer «stummen» Schaltung herausfinden zu können.

Mit zahlreichen Schaltungsbeispielen, Messreihen und übersichtlichen Tabellen wird das weite Feld der Hobbyelektronik durchstreift. Dabei geht es dem Autor darum, Grundbausteine, wie Widerstände, Kondensatoren, Spulen, Schalter, Quarze, Batterien usw. sowie Halbleiter, Schaltkreise der optoelektronischen wie integrierten Bauelemente und der Analog- und Digitaltechnik zu behandeln. Beim Prüfen der Bausteine geht es mehr um eine generelle Messung, die gewünschte Aussage «gut – schlecht» zu erhalten, als um das Bestimmen genauer Daten und Werte. Für präzise Resultate wären demzufolge die entsprechenden Messeinrichtungen doch zu teuer.

Zum Abschluss werden Ratschläge erteilt, wie die mannigfaltigen Bauteile zu behandeln sind, wie sie eingelötet werden und was man ihnen etwa zumuten darf. In einem Folgeband gibt der gleiche Verfasser Ratschläge zum Prüfen von selbstgebaute Schaltungen.

W. Bopp